

## Studienvoraussetzungen

Der steuerliche Masterstudiengang Taxation an der Hochschule Worms versteht sich sowohl als akademische als auch berufsspezifische Vertiefung und Weiterentwicklung bereits fundierter steuerlicher Kenntnisse und Kompetenzen. Daher wird neben den allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen ein Bachelor-Abschluss mit mindestens 210 absolvierten ECTS-Leistungspunkten (LP) in einem betriebswirtschaftlichen oder juristischen Studiengang vorausgesetzt. Dabei müssen mindestens 18 LP in Modulen erbracht worden sein, die sich thematisch mit den Bundes- oder Landesfinanzbehörden verwaltete Steuern befassen.

Bewerber mit einem Bachelor-Abschluss mit 180 LP haben die Möglichkeit, die fehlenden 30 LP durch eine mindestens sechsmonatige Praxiszeit auszugleichen. Die Bewerber müssen während dieser Praxiszeit Tätigkeiten im Umfang von 30 LP aus einem Leistungskatalog (siehe Homepage) anhand eines Praktikumszeugnisses nachweisen.

## AUF EINEN BLICK

Sie wollen

- einen konsekutiven Master an den Bachelorabschluss anschließen?
- ein höheres Einstiegsgehalt als nach dem Bachelorabschluss?
- hervorragende Karrierechancen und Gehaltsperspektiven?
- vielfältige Berufsmöglichkeiten?
- zeitoptimiert zum Steuerberaterexamen zugelassen werden?
- in Kleingruppen praxisorientiert studieren?

Dann sind Sie bei uns richtig!

## HIGHLIGHTS

- Verkürzung der Praxiszeit zum Steuerberater von 3 auf 2 Jahren
- Simulation und Durchführung echter Steuerberater-Examen
- Digitalisierung der Steuerberatung
- Zusammenarbeit mit Anbietern von Vorbereitungskursen zur Steuerberaterprüfung inkl. besonderen Vergünstigungen
- Einführung in die Gebührenordnung für Steuerberater
- Nachfolge im Mittelstand
- Steuer-Englisch für den Mittelstand
- Europaweite und landesübergreifende Workshops
- Steuerübergreifende Gestaltungsberatung und Vertiefung mit starkem Praxbezug
- Vertiefung internationales Steuerrecht in der Praxis

## Kurzinfo

### STUDIUM

Regelstudienzeit: 3 Semester  
Credit Points: 90  
Abschluss: Master of Arts

### ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Bewerber für den Master-Studiengang müssen einen ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss (Diplom oder Bachelor) vorweisen.

Näheres dazu siehe Homepage.

### BEWERBUNGSFRISTEN

Sommersemester: 28. Februar  
Wintersemester: 31. August

### STUDIENBEGINN

Sommersemester: Mitte März  
Wintersemester: Anfang Oktober

Weitere Informationen unter: [www.hs-worms.de/steuern](http://www.hs-worms.de/steuern)

Die Hochschule ist systemakkreditiert.

## Kontakt & Beratung

### Susanna Luisa Ripp

Studiengangmanagerin  
Tel.: +49 6241 509-234 | E-Mail: [ripp@hs-worms.de](mailto:ripp@hs-worms.de)

### Zentrale Studienberatung

Tel.: +49 6241 509-276 | E-Mail: [zsb@hs-worms.de](mailto:zsb@hs-worms.de)

### Anschrift

Hochschule Worms  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Studienrichtung Steuern  
Erenburgerstraße 19, 67549 Worms  
[www.hs-worms.de](http://www.hs-worms.de)



# TAX



# TAX

# TAX

Wirtschaftswissenschaften  
**Taxation (M.A.)**  
Master of Arts

[www.hs-worms.de](http://www.hs-worms.de)



## Studienziele und Berufsaussichten

Der Masterstudiengang Taxation wird ständig an die aktuellen Entwicklungen angepasst und optimiert. Er baut als konsekutives Programm auf den Bachelor auf, ermöglicht aber auch anderen Studiengängen, die den Grundstein im steuerlichen Bereich gelegt haben, den Zugang.

Das übergeordnete Ziel ist es, die Studierenden perfekt auf die berufspraktischen Tätigkeiten vorzubereiten. Daher stehen neben der steuerrechtlichen Fachkompetenz, unter anderem auch die Vermittlung der Kompetenzen zur eigenständigen Problemlösung, Selbstorganisation und Fall-Analyse, im Fokus. Hinzu kommen die Vertiefung und der Ausbau der Fach-, Methoden, Sozial- sowie auch der internationalen Kompetenz.

Bietet ein Masterabschluss im Vergleich zum Bachelor direkt ein höheres Einstiegsgehalt nach Studienabschluss, sind unsere Absolventen darüber hinaus bestens vernetzt. Sie bleiben durch das Masterstudium in dem Konstrukt aus Lernen und Arbeiten eingebettet, welches einen fließenden Übergang in die Vorbereitungsphase zur Steuerberaterprüfung ermöglicht.

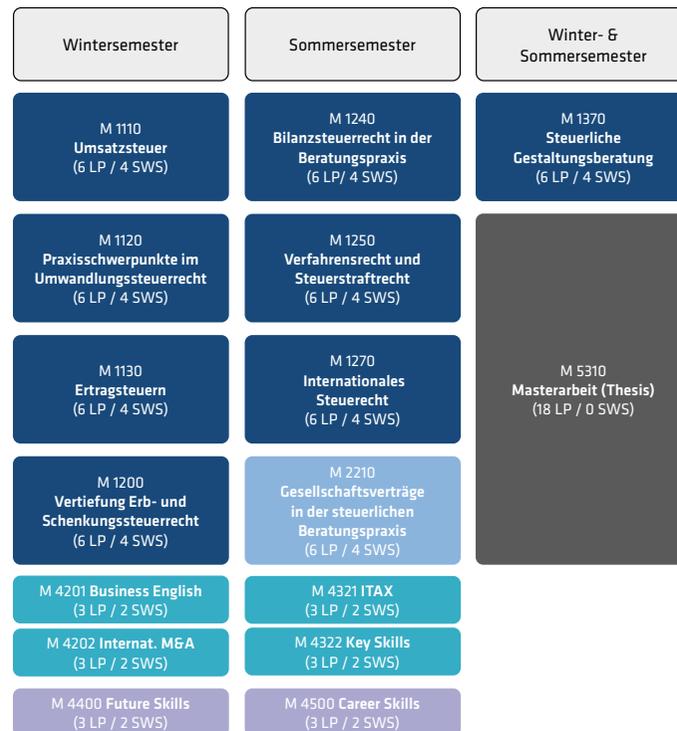
Egal, welches Berufsziel letztlich angestrebt wird, der Masterstudiengang Taxation bereitet sowohl auf Tätigkeiten im Bereich der Wirtschaftsprüfung, in Steuerkanzleien, in Unternehmen mit entsprechenden (Fach-) Abteilungen oder aber auch als freiberuflicher Steuerberater vor und ermöglicht daher im Verlauf des Studiums vielfältige berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

## Studienaufbau

Der Masterstudiengang Taxation ist als konsekutiver, dreisemestriger Studiengang mit einem Umfang von summarisch 90 Leistungspunkten (LP) aufgebaut. Er umfasst insgesamt 14 Module und ist so konzipiert, dass die Module gemäß dem Curriculum entweder im Sommersemester oder im Wintersemester angeboten werden (ausgenommen hierbei sind die Module „Masterarbeit“ sowie „Steuerliche Gestaltungsberatung“). Alle Prüfungen werden je nach Bedarf in jedem Semester angeboten, um der Verlängerung des Studiums entgegenzuwirken.

## Studienverlaufsplan

Der Studiengang kann zum Winter- und zum Sommersemester begonnen werden.



- Steuerrecht
- Zivilrecht
- Key Competencies
- Workflow Capabilities
- Thesis

## Besonderheiten

Für die Studierenden der steuerlichen Bachelor- und Masterstudiengänge stellt das Berufsexamen der Steuerberaterprüfung letztendlich den freiberuflichen Berufseinstieg dar. Die ideale Konzeption der beiden Studiengänge ermöglicht es Studierenden mit Berufsausbildung, die ihr Masterstudium mit einer beruflichen Tätigkeit von 16 Wochenstunden kombinieren, bereits fünf Jahren nach Beginn des Bachelorstudiums die Voraussetzungen zur Anmeldung zum Steuerberaterexamen zu erlangen.

## Unterscheidung: Taxation - dual und Taxation in der klassischen Variante

Der Masterstudiengang Taxation - dual unterscheidet sich von der klassischen Variante hauptsächlich durch die zwei Praxisphasen, die in der vorlesungsfreien Zeit beim Verbundpartner absolviert werden. Hierdurch wird ein noch engerer Bezug zur steuerlichen Berufspraxis hergestellt. Theoretisch erworbenes Wissen wird direkt umgesetzt und somit viel schneller als neue Kompetenz verankert.

### Dual Studierende

- stehen parallel zum Studium in einem Arbeitsverhältnis mit einem Verbundpartner der Hochschule Worms
- sind während des Semesters in den Vollzeitstudienbetrieb integriert
- setzen in der vorlesungsfreien Zeit (circa Ende Januar bis Mitte März und Mitte Juli bis Anfang Oktober) ihr theoretisches Wissen direkt und kontinuierlich in die Praxis um
- vertiefen ihre Berufspraxis während des Studiums.

Zu unseren Kooperationspartnern gehören sowohl mittelständische und größere Beratungs- und WP-Gesellschaften als auch kleinere Kanzleien vor Ort. Für neue Partner, beispielsweise ehemalige Ausbildungskanzleien, die die Studierenden selbst vorschlagen, sind wir jederzeit offen.